



## PRESSEMITTEILUNG

### Wilke Waldecker Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG ruft Produkte zurück

Die Firma Wilke Waldecker Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG ruft aus Gründen des vorbeugenden Verbraucherschutzes ihre Produkte zurück. Betroffen sind alle im Unternehmen hergestellten Erzeugnisse mit sämtlichen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdaten. Die betroffenen Waren sind durch das auf allen Verpackungen angebrachte ovale Identitätskennzeichen „DE EV 203 EG“ eindeutig zu identifizieren. Waren der Fa. Wilke wurden aber auch in loser Form über den Lebensmitteleinzelhandel (z. B. Wursttheken) und Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung (z. B. Krankenhausküchen, Kantinen) in den Verkehr gebracht.

Grund des Rückrufes ist, dass nach dem Stand der behördlichen Ermittlungen ein Zusammenhang von Produkten der Fa. Wilke mit einem lebensmittelbedingten Krankheitsausbruch bestehen soll, der durch das Bakterium *Listeria monocytogenes* ausgelöst wurde. Die Firma Wilke hat sich aus Gründen eines umfassenden Verbraucherschutzes für vorsorglich einen kompletten Rückruf ihrer Produktpalette entschieden.

Eine Listerien-Erkrankung äußert sich meist innerhalb von 14 Tagen nach Infektion mit Durchfall und Fieber. Insbesondere Schwangere, Senioren und Menschen mit geschwächtem Abwehrsystem können auch schwerere Krankheitsverläufe mit Blutvergiftung und Hirnhautentzündung entwickeln. Bei Schwangeren kann, sogar ohne Symptome, das ungeborene Kind geschädigt werden.

Personen, die betroffene Produkte verzehrt haben und schwere oder anhaltende Symptome entwickeln, sollten ärztliche Hilfe aufsuchen und ihren Arzt auf eine mögliche Listerien-Infektion hinweisen. Schwangere, die betroffene Produkte verzehrt haben, sollten sich auch ohne Symptome in ärztliche Behandlung begeben und sich beraten lassen. Für andere Personen ohne Symptome ist dies nicht sinnvoll.

Verbraucherinnen und Verbraucher, die betroffene Produkte gekauft haben, werden gebeten, diese nicht zu verzehren. Alle Kunden können den Artikel in den Einzelhandelsverkaufsstellen gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgeben.

Die Firma Wilke entschuldigt sich bei allen Kunden für die entstandenen Unannehmlichkeiten.

Twistetal, 02. Oktober 2019